



ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

Rudolf HILLEBRECHT

Architekt und Städteplaner

Geboren am 26. Februar 1910 in Hannover

Gestorben am 6. März 1999 in Hannover

Architekturstudium in Hannover und Berlin.

1934 Zusammenarbeit mit Gropius

1937-1945 Bürochef bei Gutschow Hamburg, u.a. für die Neugestaltung der Hansestadt.

1948-1975 Stadtbaurat von Hannover, verantwortlich für einen als beispielhaft geltenden Wiederaufbau der Stadt.

1960 Modell der Regionalstadt.

1957-1983 Vorsitz im Planungsbeirat für Berlin (West).

1977-1985 berät er (mit Rossow und Laage) die Hauptstadtplanung Bonn.

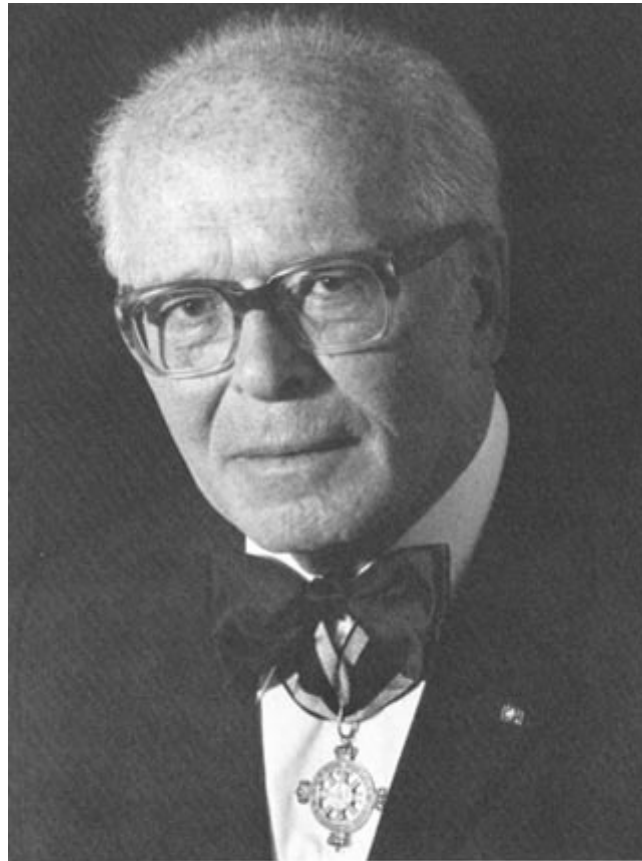
Zahlreiche Veröffentlichungen, Bücher und in Zeitschriften.

Von 1973-1979 war er Präsident der Akademie für Städtebau und Landesplanung.

Seit 1953 lehrte er als Honorarprofessor an der TH (später TU) Hannover.

Aufnahme in den Orden 1964.

Vizekanzler des Ordens von 1970 bis 1985.



Winn